

# Schwarzes



Herbst 2015



**Turn- und Sportverein  
Lichterfelde von 1887 e.V.**

Impressum.....	2
Vorwort.....	3
Einladung zum Vereinstag.....	4
Tagesordnung Vereinstag.....	5
TuSLi trauert.....	5
TuSLi Familiensporttag 2015.....	6
Historisches.....	8
Badminton.....	9
Gymnastik.....	11
Karate.....	14
Leichtathletik.....	16
Schwimmen und Wasserball.....	22
Tischtennis.....	26
Trampolinturnen.....	29
Turnen.....	34
Augenzwinkern zum Schluss.....	37
Kontaktdaten.....	39

## Impressum

### Herausgeber

Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e.V.  
Kraherstraße 15  
12207 Berlin

### Kontakt

030 / 766 890 62  
info@tusli.de  
http://tusli.de

V.i.S.d.P

Redaktionsschluss

Gestaltung & Satz

Druck

Auflage

Katharina Concu

23. August 2015

Bernd-Dieter Bernt, Katharina Concu mit Scribus 1.4.4

Laserline

2.500 Stück

### Fotos

sofern nicht weiter gekennzeichnet oder benannt, aus dem TuSLi  
Archivmaterial und Bestand oder von privat  
Paul Harfenmeister

### Foto-Titelseite

### Vorstandsmitglieder

Katharina Concu

Axel Fiebelkorn

Paul Harfenmeister

Brigitte Menzel

vorstand@tusli.de

katharina.concu@tusli.de

axel.fiebelkorn@tusli.de

paul.harfenmeister@tusli.de

brigitte.menzel@tusli.de

### Kontoverbindung

Kontonummer

IBAN: DE 61 1007 0024 0884 2262 00

88 42 262

Deutsche Bank

100 700 24

*Eine ehrenamtliche Tätigkeit hat innere Werte, Werte, die mit den Jahren reifen,  
die nicht bezahlbar sind, aber einen einmaligen Schatz für  
menschliche Verbindungen besitzen.*

**L**iebe Mitglieder,

*der heiße Sommer 2015 hat sich verabschiedet - ob uns nun ein heißer Herbst bevorsteht? In jedem Falle erwarten uns neben vielen sportlichen Aktivitäten in der dritten Jahreszeit beim TuSLi die Abteilungsversammlungen im Oktober und der Vereinstag im November mit den Vorstandswahlen. Häufig hört man, die Würdenträger feierten sich bei solchen Versammlungen immer nur selbst. Dabei ist es vielmehr ein Moment des Zurückblickens, in dem reger Austausch zwischen den Verantwortlichen und den Mitgliedern stattfindet, über das, was gemeinsam erreicht wurde oder auch noch nicht. Es ist daher auch der Moment des Nach-vorn-blickens, des Pläneschmiedens für die Zukunft. Es ist aber natürlich auch der Moment des Danke-sagens, denn die Wahrheit ist doch, dass alle Beteiligten in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit überdurchschnittlich viel Zeit für unseren Verein und das Gemeinwohl aufbringen. Wie wir letztendlich alle das Ehrenamt als eine Bereicherung wahrnehmen können, macht das vorangestellte Zitat unseres Ehrenmitglieds Irmchen Demmig deutlich. Es geht nicht um die Suche nach Anerkennung des Einzelnen, sondern eher darum Verantwortung in der Gemeinschaft zu übernehmen, sich einzubringen, neue Fähigkeiten zu entdecken, menschliche Reife zu entwickeln, gesellig zu sein und einfach Spaß zu haben. Und so wünschen wir uns vielmehr als einen heißen Herbst, dass alle weiter an einem Strang ziehen und wir euch alle zahlreich bei den Versammlungen sehen!*

Mit sportlichem Gruß

*Katharina Concu und Bernd-Dieter Bernt*

*- Redaktion des Schwarzen L -*



Sehr geehrte Mitglieder,

der Vorstand des Turn- und Sportvereins Lichterfelde von 1887 e.V. lädt nach §16 Absatz 3 der Satzung alle Mitglieder, die - gemäß § 9 der Satzung - das 14. Lebensjahr am 12.11.2015 vollendet haben zum

## **Vereinstag am 12. November 2015 in die Aula des Willi-Graf-Gymnasium,**

Ostpreußendamm 166, 12207 Berlin ein.

**Beginn 19:00 Uhr**  
(Einlass ab 18:45 Uhr)

Öffentliche Verkehrsmittel: 186 bis Promenadenstraße, Bäkestraße oder Boothstraße

Stimmberechtigt sind alle - nicht beitrags säumigen - Mitglieder, die das 16. Lebensjahr am 12.11.2015 vollendet haben.

Die Tagesordnung findet ihr auf der rechten Seite.

Anträge sind bis zum 30.09.2015 in maschinengeschriebener Form an den Vorstand zu richten (siehe §16 Absatz 4 der Satzung). Wegen etwaiger späterer Anträge siehe §16 Abs. 5 der Satzung.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Mit sportlichem Gruß



**Der Vorstand**

**Katharina Concu - Axel Fiebelkorn - Paul Harfenmeister - Brigitte Menzel**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Wahl einer Protokollführung und Sitzungsleitung
- TOP 3 Feststellung der Satzungsgemäßen Einladung
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Totengedenken
- TOP 7 Anträge
- TOP 8 Finanzen
  - 8.1 Jahresabschluss 2014
  - 8.2 Stand und Ausblick der Finanzen für 2015
  - 8.3 Vorstellung des Haushaltsplanes 2016
  - 8.4 Festsetzung der Jahresgrundbeiträge und der Aufnahmegebühr 2016
  - 8.5 Beschluss des Haushaltsplanes 2016
- TOP 9 Berichte und jeweilige Aussprache
  - 9.1 des Vorstandes
  - 9.2 des Vereinsrates
  - 9.3 des Schlichtungsausschusses
  - 9.4 des Finanzbeirates
  - 9.5 des Festausschusses
  - 9.6 der Kassenprüfer
- TOP 10 Entlastung des Vorstandes und Vereinsrates für 2014
- TOP 11 Anzahl der Vorstandsmitglieder und Wahlen
  - 11.1 des Vorstandes
  - 11.2 der Kassenprüfer
  - 11.3 des Schlichtungsausschusses
  - 11.4 des Wahlausschusses
- TOP 12 Verschiedenes
- TOP 13 Schlusswort

## TuSLi trauert

### Nachruf auf Gisela Frömming

Auf Einladung der Familie, Sohn Detlev, nahmen wir, die Jedermänner mit Frauen, an der Trauerfeier für Gisela Frömming, die mit 93 Jahren am 13. Juni 2015 verstorben ist, teil.

Nach dem Tod ihres Mannes Kuno, der zu den Jedermännern gehörte, fühlte sie sich weiter mit uns verbunden und nahm an allen Veranstaltungen und kleinen Fahrten teil. Gisela war eine sehr selbstbewusste aber fröhliche Frau, sie verstand es immer ihre Rechte zu verteidigen. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Für die Jedermänner und Frauen



*Horst Jordan*

Nach Prognose des Deutschen Wetterdienstes (DWD) in Potsdam wird es mit 22 bis 24 Grad recht warm. Doch am Vormittag bringen dicke Wolken Gewitter und kräftige Regenfälle, auch Hagel und stürmische Böen sind möglich.

So lautete die Wettervorhersage für den diesjährigen Siebenschläfertag am 27. Juni, auf den unser 5. Familiensporttag fiel. In der Tat hingen am Vormittag dicke Wolken über dem Stadion Lichterfelde. Doch das Festtagskomitee und seine fleißigen Helfer ließen sich davon nicht weiter beeindrucken und bereitete alles für die Eröffnung um 14 Uhr vor - und ihr Tun wurde belohnt: Pünktlich zum Start des Familiensporttags brach die Sonne durch die Wolken und schob sie davon.

Getreu dem diesjährigen Motto "Wir machen die Spiele" ging es nun für Groß und Klein an den Stationen los. Bei TuSLinchen konnten sich die Kleinen auf unterschiedliche Weise mit Bällen austoben - sei es der Federball am Fußballtor oder das Bälle in die Kiste werfen. Daneben fanden sich Spiel und Bastelangebote sowie eine Hüpfburg. Gleich nebenan präsentierten sich auf dem Kunstrasen die TuSLimpischen Spiele. Bei

den Disziplinen galt es, sich für eine Teilnahme an der Verlosung so richtig ins Zeug zu legen. Bei der Rollbrett-Seilbahn und dem Stelzenlauf waren Gleichgewicht und Schnelligkeit gefragt, Feinmotorik wiederum bei "Herrscher der Ringe" und "Zielwasser". Spaß der anderen Art boten das Kistenklettern sowie ein Schwammkatapult. Auf der Wiese dahinter hatten unsere Volleyballer ein mobiles Netz zum freien Spiel aufgebaut, bei dem Interessierte gleich einmal praktisch in diese Sportart hineinschnuppern konnten. Die an die Geschäftsstelle anschließende Terrasse bot Platz für alle, um sich von den sportlichen Aktivitäten bei erfrischenden Getränken, einer Rostbratwurst sowie Kuchen zu erholen.

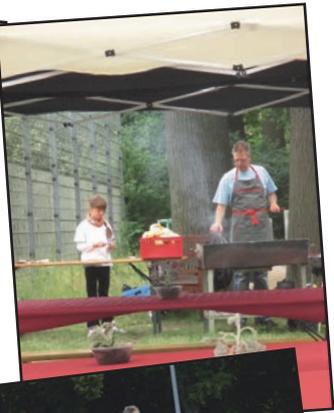
Höhepunkt des Familiensporttags war der Abteilungswettkampf im Tauziehen am späten Nachmittag. Mit viel Armkraft und Spaß konnten sowohl die Kinder- als auch die Erwachsenenmannschaft der Schwimmabteilung den diesjährigen Wettkampf für sich entscheiden. Allen Schwimmern an dieser Stelle nochmals: herzlichen Glückwunsch!

*Katharina Concu*

Ein großes **DANKESCHÖN** an alle Helfer und das Festtagskomitee!

*Euer Vorstand*

Ralf Andrä	Bärbel Heidel	Erika Lück	Maximilian Totel
Leonie Betzwieser	Markus Hellwig	Karin von Morawski	Christoph Trabant
Dino Brcic	Petra Hingst	Gertraud Nilson	Julian Ufert
Christian Concu	David Hoffmann	Katharina Ohrner	Melinda Weidenmüller
Brigitte Dau	Valerie Hoffmann	Ruth Pötsch	Jule Weidner
Monika Engel	Gudrun Joerissen	Familie Reinert	Hannelore Weigelt
Silvia Feddern	Emma Kiank	Wolfgang Rudel	Katrin Weigelt
Heidi Fiebelkorn	Volker Lang	Lena Sandner	Annerose Wernicke
Margit Fischbach	Shirin Leitzke	Sabine Schmeißer	Sven Wesely
Ludwig Forster	Helga Lindau	Cathrin to Baben- Heverhagen	Elvira Willenbacher
Christel Grabow	Melitta Littmann		Stephanie Wußeng



$$1957 = 1000 - 120 + (45 * 8 * 3) - 2 - 1$$

Anfang 1957 stand der Verein kurz vor der Tausender Marke.

	Schüler 1943-50		Jugendliche 1939-42		Erwachsene 1932-38				Erwachsene insgesamt		Insgesamt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	alle
Gymnastik	—	—	—	3	—	3	—	36	—	39	—	42	42
Turnen West	43	118	33	85	14	9	68	30	82	39	158	242	400
Turnen Süd	8	78	6	11	—	—	—	—	—	—	14	89	103
Turnen	51	196	39	99	14	12	68	66	82	78	172	373	545
Sport und Spiel	4	4	66	30	52	12	29	8	81	20	151	54	205
Schwimmen	68	44	39	32	8	11	11	19	19	30	126	106	232
Zusammen	123	244	144	161	74	35	108	93	182	128	449	533	982

Die 1000 wurde dann im Sommer überschritten. Sportlich standen unter anderem das Berliner Turnfest in den Rehbergen, Jahnsportwettkampf, diverse Berliner Meisterschaften im Turnen, Schwimmen und Handball sowie eine Handball Weltmeisterschaft in Jugoslawien auf dem Kalender. 120 Mitglieder nahmen am Turnfest teil und es wurden 45 Siege errungen.

Auch wurden 8 Mitglieder vom DTB und BTB geehrt. Otto Pötsch erhielt die Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes und weitere 7 Mitglieder erhielten Ehrennadeln aus Berlin.

Zwei Handballer machten in dem Jahr von sich Reden, da sie aus dem TuSLi austreten wollten um in einer Traummannschaft mitzuspielen. Die erste Herrenmannschaft des TuSLi kam den Kameraden zuvor und stellt sie nicht mehr für die Mannschaft auf.

Neben den sportlichen Betätigungen wurden auch eine Badewanderung zum Pohlesee und drei Filmabende für die Mitglieder angeboten.

Hervorzuheben ist die Beteiligung von Uta Samulewicz an der Weltmeisterschaft im Handball (Kleinfeld)

Trotz anstrengend harten Trainings und der erklärlichen Nervenbelastung — wir wußten ja, woran es ging — herrschte vom ersten bis zum letzten Augenblick bei uns eine ausgezeichnete Kameradschaft, beste Stimmung und unbändige Siegeswille. Sehr bald merkten wir, daß ein deutlicher Unterschied zwischen den Mannschaften der Ostblockstaaten und denen der Rumänien bestand. Die Ostblockstaaten hatten nicht mit Geld und Aufwendungen gespart. Die Rumänen kamen z. B. mit eigener Chartermaschine, die meisten kamen in einheitlich gelieferten Sportkostümen, und bei den tschechischen Spielerinnen ging die Einheitlichkeit sogar so weit, daß alle gleichen Haarschnitt trugen. Wir selbst waren darüber etwas befremdet, daß kein deutscher Arzt mit uns mitgefahren war. Ich unterhielt mich unter anderem mit dem gut deutsch sprechenden Trainer der Tschechinnen, der einfach nicht glauben wollte, daß unsere Vorbereitung nur in einem Stütigen Lehrgang in Wuppertal und einem eintägigen Einstündentraining in München bestanden hatte. Er sagte mir, daß die tschechischen Frauen bereits seit dem 2. 3. 56 systematisch auf die Weltmeisterschaft vorbereitet worden seien und bis zu diesem Zeitpunkt 12 Länderspiele gehabt hätten.

Wir unter Berücksichtigung dieser Tatsachen, für die ich mich verbürge, unsere Leistungen während der Weltmeisterschaft beurteilt, der wird verstehen, daß nur großer Kampfgeist und Energieleistungen aller deutschen Spielerinnen uns zum Erfolg des 4. Platzes verhelfen konnten. Wir wunderten uns keineswegs, daß die ersten drei Plätze an Mannschaften der Ostblockstaaten fielen, und was dabei noch an Leistungen fehlte, das halfen die Schiedsrichter nach. Bei dem 5. Spiel, als wir gegen Jugoslawien um den 3. und 4. Platz kämpften, wurden gegen uns vier 7-Meter-Bälle verhängt und für uns nicht einer. Als wir nach dem Spiel den Schiedsrichter zur Rede stellten, daß wir doch auch mindestens zwei 7-Meter-Bälle hätten haben müssen, antwortete er mir: „Ja, das kann sein, aber was hätte Ihnen das genützt, verloren hätten Sie so und so.“ Alle diese Punkte muß man wissen, um die Leistungen unserer Frauen-Nationalsmannschaft richtig würdigen zu können. Wenn man dann noch hinzurechnet, daß die Publikumssympathien für uns bei der Weltmeisterschaft in Jugoslawien erkämpft, den damit sind wir immerhin auf, daß uns gesagt wurde, daß wir durch gute sportliche Haltung und korrektes und vor allem bescheidenes Wesen von der jugoslawischen Presse besonders herausgestellt worden sind, über unser Trainer, Herr Gallenberg und Friedel auf dem Graben waren erfreut und stolz über unsere Leistungen, die sich — nach meiner eigenen Meinung — bei entsprechender Trainingsarbeit noch wesentlich steigern lassen.

Sven Wesely

# Badminton

über 40 Jahre Badminton im TuS Lichterfelde

## **Senioren-Mannschaftsmeisterschaft Saison 2015/2016**

Für die kommende Saison 2015/2016 haben wir für unsere Senioren diesmal nur zwei Mannschaften in der D-Klasse II und G-Klasse II angemeldet. Die Saisonspiele fangen am 19.09.15 jeweils auswärts und am 20.09.15 mit Heimspielen an und enden am 22.02.16. Die Spieltermine findet ihr nun auf der Homepage <http://tusli.de/badminton-bbmm>. Die Ergebnisse werden zeitnah nach dem jeweiligen Spieltag auch wieder auf der Homepage veröffentlicht.

Bei den Jüngeren können wir diesmal nur eine Schülermannschaft aufstellen. Hier startet die Saison mit der Vorrunde ebenfalls am 19.9.16.

## **Coswiggfahrt:**

Am Samstag, 13. Juni, fand das traditionelle Freundschaftsspiel mit unser Coswiger Freunden statt. Dieses Jahr nun schon zum 26. Mal und somit wieder in Coswig(Anhalt). Wir fuhren morgens mit 10 Sportlern los, um uns um 10 Uhr an der Elbfähre in Coswig mit den Coswigern zu einer Paddeltour auf der Elbe zu treffen.

Nach rund zweistündigem Paddeln auf der Elbe bei noch herrlichem Sonnenschein ging es dann in die neue Sporthalle in Coswig. Nach ausgiebigem Stärken fanden das Freundschaftsspiel und weitere Spiele zwischen den beiden beteiligten Vereinen statt. Das offizielle Mannschaftsspiel wurde aufgrund der schwül-heißen Temperaturen auf Doppel und

Mixed-Wettbewerbe begrenzt und wurde von uns mit 7:1 gewonnen. Dies tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch (war es doch mit der erste Sieg von uns in Coswig.), so dass insgesamt vier Stunden Badminton gespielt wurde.

Anschließend haben wir den Abend bei den Gastgebern, während und nach einer Abkühlung von oben, im Garten mit rund 20 zufriedenen und gutgelaunten Sportlern bei leckerem Essen und Trinken ausklingen lassen. Zudem wurde mehrfach betont, dass dieses bei Weitem nicht das letzte Mal war, so dass schon Pläne für die Zukunft geschmiedet wurden.

## **Newsticker der Abteilung**

\* Die Abteilung hat, Stand 17.07.15, insgesamt 117 Mitglieder, davon 42 Erwachsene.

\* Weitere Veränderungen im Trainerbereich: Durch den arbeitsbedingten Ausfall von Jannes für das Mercator-Dienstagstraining wurde nun ein Ersatz gefunden. Franziska, unsere stellv. Vorsitzende wird nun das Training leiten.

\* Hallensituation: Alle BBMM-Termine sind uns zugesichert und reserviert. Am 19.8. gab es ein weiteres Treffen mit dem Vorstand des Bezirkssportbundes, bei dem eine weitere Lösungsmöglichkeit erörtert wurde. Da nun aber weitere Vereine involviert werden, kann hier noch nichts sicher bekannt gemacht werden.

*Christoph Trabant*

**Die Badminton-Abteilung lädt ein zur Abteilungsversammlung****am Mi, 21.10.2015****um 19:00 Uhr****in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde von 1887 e.V., Kraherstr. 15, 12207 Berlin**

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder,  
die am Versammlungstermin das 14. Lebensjahr vollendet haben.  
Stimmberechtigt sind alle nicht beitrags säumigen Mitglieder,  
die am Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden  
und 10 Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde,  
Kraherstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

**Tagesordnung:**

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Wahl eines Protokollführers und eines Sitzungsleiters

TOP 3 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung (13.10.2014)

TOP 6 Bericht der Abteilungsleitung für das vorangegangene Jahr und Aussprache  
Bericht des Abteilungsleiters  
Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2014  
Bericht weiterer Abteilungswarte

TOP 7 Bericht der Abteilungskassenprüfer und Aussprache

TOP 8 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2014

TOP 9 Anträge für Haushaltsplan

TOP 10 Vorstellung des Haushaltsplans für 2016  
10.1 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2016  
10.2 Beschluss des Haushaltsplans für 2016

TOP 11 Weitere Anträge

TOP 12 Ehrungen für 2014

TOP 13 Verabschiedung

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können ab 12.10.2015 per e-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

*Christoph Trabant, Abteilungsleiter*

# Gymnastik L

Fitness und Gesundheit für Jung und Alt  
seit über 50 Jahren in der TuSLi-Gymnastik

## TuSLi wirbelt Staub auf



straße 83 gründlich zu säubern, damit die Schulkinder und die Vereine die Turnhalle auch einmal Barfuß betreten und in staubfreiem

Zum 5. Mal findet in diesem Jahr der *Aktionstag für ein schönes Berlin* statt. Wir sind als Aktionsgruppe mit dabei und haben uns vorgenommen am Freitag, den 18.09.2015 von 17:00 bis 19:00 Uhr die Turnhalle der Clemens-Brentano-Grundschule in der Kommandanten-

Ambiente Sport treiben können. Bringt für unsere Putzaktion einfach Staubsauger, Staub- und Wischtücher oder Wischmop mit - es wäre doch schön in einer grundgereinigten Halle Sport zu treiben! Als Zugabe bietet unser Trainer Christian am Ende der Aktion 40 Minuten Training für alle fleißigen Helfer an. Bei Rückfragen zur Aktion könnt ihr euch per Email an Katharina wenden: [katharina.concu@tusli.de](mailto:katharina.concu@tusli.de)

*Silvia Feddern*



**Mit Schwung durch den Sommer**

## Feriengymnastik Sommer 2015

Auch in diesem Jahr war die Feriengymnastik der Gymnastikabteilung des TuSLi ein voller Erfolg. So haben wieder zahlreiche Sportbegeisterte während der Sommerpause den Weg in das Stadion Lichterfelde am Ostpreußendamm gefunden. Dort ging es mit viel Schwung und guter Laune „zur Sache“. Und dass es noch tolle Musik dazu gab, dafür hat die Geschäftsstelle des TuSLi mit einer neuen Anlage gesorgt. Auch das Wetter hat mit viel Sonne und frischem Wind sein übriges getan. Dank des Engagements der Übungsleiterin-

nen der Gymnastikabteilung konnte ein abwechslungsreiches Fitnessprogramm unter freiem Himmel angeboten werden. So war für jeden etwas dabei.

Wer Lust auf mehr hat, kann sich über alle Angebote der Gymnastikabteilung informieren auf der homepage: [www.gym.tusli.de](http://www.gym.tusli.de)

*Ulrike Gebelein  
Foto: Brigitte Menzel*

### Macht mit uns das Deutsche Gymnastikabzeichen!

Am 19.09.2015 bieten wir in der Sporthalle der Giesendorfer Grundschule wieder einen Workshop „Deutsches Gymnastikabzeichen“ an. Von 10 Uhr bis ca. 13 Uhr – max. 14 Uhr – werden wir mit Euch verschiedene Handgeräte aus den insgesamt 8 Gymnastikübungen auswählen, diese Schritt für Schritt einstudieren und zum Abschluss eine Abnahme anbieten. So könnt Ihr nach 3 – 4 Stunden gleich eine Urkunde mitnehmen!

Für TuSLi-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen und müssen einen Kostenbeitrag von 5 € bezahlen.

Bitte anmelden bei:

Sabine Schmeißer, Tel. 0177-7581511, Email: sabine.schmeisser[at]gmx.de

Kati Einofski, Tel. 030-75519268, Email: katrin.einofski[at]btbf.de



### 15. Welt-Gymnaestrada in Helsinki

"Make the earth move" - so lautete das Motto der diesjährigen Welt-Gymnaestrada, bei der Ilse, Margit, Anne, Gertraud, Brigitte, Petra, Karin und Sabine vom 12.7. bis 18.7. für den TuSLi mit dabei waren und trotz grauer Wolken und Regen im Wechsel mit Sonne ganz besonders vom Olympiafeeling vor Ort begeistert waren.

Das internationale Turnfest "Gymnaestrada" findet seit 1953 alle vier Jahre statt und dauert sieben Tage. Die sportliche Begegnung steht dabei im Mittelpunkt, nicht der Wettkampf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus über 50 Nationen begeistern mit starken Leistungen aus Turnen, Sportakrobatik, Gymnastik, Tanz und Kultur.



*Katharina Concu  
Fotos: Margit Fischbach, Sabine Schmeißer*



**Die Gymnastik-Abteilung lädt ein zur Abteilungsversammlung****am Fr, 9.10.2015****um 18:30 Uhr****im Rotter Sportcasino im Stadion Lichterfelde, Ostpreußendamm 3, 12207 Berlin**

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder,  
die am Versammlungstermin das 14. Lebensjahr vollendet haben.  
Stimmberechtigt sind alle nicht beitrags säumigen Mitglieder,  
die am Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben.

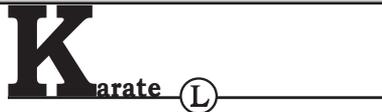
Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden  
und 10 Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde,  
Krahrmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

**Tagesordnung:**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Wahl eines Protokollführers, eines Sitzungsleiters und Wahlleiters
- TOP 3 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung vom 10.10.2014
- TOP 6 Bericht der Abteilungsleitung für 2015 und Aussprache
  - Bericht des Abteilungsleiters
  - Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2014
  - Bericht weiterer Abteilungswarte
- TOP 7 Bericht der Abteilungskassenprüfer und Aussprache
- TOP 8 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2014
- TOP 9 Anträge
- TOP 10 Wahl der Abteilungsleitung und von Abteilungskassenprüfern
- TOP 11 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2016
- TOP 12 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans für 2016
- TOP 13 Verschiedenes
- TOP 14 Verabschiedung

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können ab 30.9.2015 per e-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

*Silvia Feddern, Abteilungsleiterin Gymnastik*



Kampfkunst im TuSLi  
seit über 10 Jahren in der Karateabteilung

### **Trainingszeiten, vorbehaltlich der Vergabe der neuen Hallenzeiten**

**Gruppe Ia:** Kinder ab 8 bis 14 Jahre bis Gelbgurt einschließlich

**Gruppe Ib:** Kinder ab 8 bis 14 Jahre ab Orangegurt

**Gruppe II:** Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene

**Dojo: alte Sporthalle GoetheOS, 12205 Berlin, Drakestraße 72-75. Der Eingang zur Sporthalle ist über den Weddigenweg 1**

#### **Dienstag**

Gruppe Ia: (Trainer: Eli, Alina, Boris)

18:30 bis 19:30 Uhr

Gruppe Ib: (Trainer: Eli)

19:30 bis 20:30 Uhr

#### **Mittwoch**

Gruppe Ia(b): (Trainer: Eli, Alina, Sina, Boris)

18:30 bis 19:30 Uhr

Gruppe II: ab Anfänger: (Trainer: Eli)

19:30 bis 21:00 Uhr

#### **Freitag**

Gruppe Ib + II: II ab Anfänger: (Trainer: Eli)

(jeden ersten Freitag des Monats Ausdauertraining (Joggen, Dehnungstraining) 2h in Sportkleidung)

18:00 bis 20:00 Uhr

**Liebe Abteilungsmitglieder, die Karate-Abteilung lädt ein zur Abteilungsversammlung****am Mi, 04.11.2015****um 19:45 Uhr****im Dojo, Sporthalle Goethe Oberschule, Drakestr. 72-75, 12205 Berlin**

(Zugang über Weddigenweg 1, alte Sporthalle)

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder,  
die am Versammlungstermin das 14. Lebensjahr vollendet haben.  
Stimmberechtigt sind alle nicht beitrags säumigen Mitglieder,  
die am Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden  
und 10 Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde,  
Krahrmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

**Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Wahl eines Protokollführers und eines Sitzungsleiters
- TOP 3 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung (19.02.2014)
- TOP 6 Bericht der Abteilungsleitung für das vorangegangene Jahr und Aussprache  
Bericht des Abteilungsleiters  
Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2014
- TOP 7 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2014
- TOP 8 Wahl der Abteilungsleitung
- TOP 9 Wahl des Jugendwartes
- TOP 10 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans für 2016
- TOP 11 Beschluss der Abteilungs Sonderbeiträge für 2016
- TOP 12 Anträge
- TOP 13 Verschiedenes
- TOP 14 Verabschiedung

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können ab 26.10.2015 (9 Tage vor der Sitzung  
per Email angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

*Boris Orywahl-Wild, Abteilungsleiter*

# Lleichtathletik

Mit TuS Lichterfelde auf zu neuen Ufern  
in der LG Süd Berlin

## Vor der Wahl ist nach der Wahl

Liebe Mitglieder der Leichtathletikabteilung,

wieder neigt sich eine Amtsperiode der Funktionärstätigkeit und der sportlichen Aktivitäten dem Ende entgegen, und da heißt es, Bilanz zu ziehen. In den letzten zwei Jahren sind wir insgesamt weiter voran gekommen, aber wie sagt ein Sprichwort: "Wo viel Licht ist, ist auch ein starker Schatten". Hatte ich in der Frühjahrsausgabe noch gesagt, dass wir gut aufgestellt sind, wurden durch einige Trainer/-innen, die ihre Studienaktivitäten ins Ausland verlegt haben, einige Löcher in die Gesamtplanung gerissen.

Auch der Helferaufruf, sich bei David Hoffmann zu melden, verhalte. Durch intensive direkte Helferansprache konnten wir die geplanten Veranstaltungen dennoch wie geplant zu Ende bringen, was aber immer zu Lasten der Nerven der Helfer geht. Paul Harfenmeister hat inzwischen eine Helferdatenbank programmiert, dort kann sich jeder Helfer eintragen, und die Organisationsverantwortlichen können die Nerven schonen.

Unsere Kassenwartin Myriam Patzer hat angekündigt, sich nicht mehr zur Wahl zu stellen. Unsere Finanzen sind geregelt. Wir konnten in den letzten Jahren immer wieder Sponsoren finden, und unsere Veranstaltungseinnahmen haben uns vor Beitragserhöhungen verschont. Inzwischen werden unsere Veranstaltungen vom Verband und von den Vereinen immer gut angenommen.

Jüngere Mitglieder konnten mehr und mehr auf neue Positionen eingearbeitet werden, und erfreulich ist die Mitgliederentwicklung in diesem Jahr. Wir haben klar die Mitgliedergrenze von 300 überschritten. Dies bedeutet auch im Innen-

und Außenverhältnis mehr Organisation und Arbeiten auf mehr Schultern zu verteilen.

Ich würde noch eine weitere Amtsperiode als Abteilungsleiter Euch zur Verfügung stehen, ansonsten darf ich mich mit den bekannten Worten eines Politikers "Man hat sich bemüht" verabschieden.

*Karl-Heinz Flucke*  
Abteilungsleiter Leichtathletik

## 04.-15.08.2015 Senioren- Weltmeisterschaften in Lyon (Frankreich)

Bei den 21. Senioren-Weltmeisterschaften traten 8.058 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 94 Nationen an, und auch unsere Geherinnen Yvonne Markgraf (W35) und Silke Glombitza (W45) waren wieder dabei.

258 Medaillen (105 Gold, 78 Silber und 75 Bronze) gingen an Athletinnen und Athleten des Deutschen Leichtathletik-Verbandes.

Yvonne Markgraf sicherte sich in der Mannschaftswertung (W35) im 20 km Straßengehen mit dem DLV-Team (Schröter-Markgraf-Ebel) die Bronzemedaille. In der Einzelwertung kam Yvonne Markgraf im 5.000 m Bahngehen auf Platz 8 (31:32,63 min.), 10 km Straßengehen auf Platz 10 (1:02:08 Std.) und im 20 km Straßengehen auf Platz 8 (2:11:41 Std.).

Hallen-Europameisterin über 3.000 m Silke Glombitza (W45) erkämpfte sich mit dem DLV-Team (Primas-Kastens-Glombitza) die Silbermedaille im 10 km Straßengehen und kam mit der Einzelleistung (1:06:38 Std.) auf Platz 26.

*Karl-Heinz Flucke*

### 12./13.07.2015 Berliner Jugendmeisterschaft in Cottbus



**Berliner Jugendmeisterin im Speerwurf  
Maja Beilke (U16)**

"Unverhofft kommt oft", so hieß es in Cottbus, als Maja Beilke (U16) als Berliner Jugendmeisterin im Speerwurf für ihre Leistung von 28,65 m gekürt wurde und gleichzeitig einen neuen LG Süd Rekord aufstellte. Ebenfalls gab es neuen LG Süd Rekord durch Gerrit Jaenicke (U16) im 300 m Lauf in 39,15 s. Die 4 x 100 m Staffel mit Zoe Baumann-Maja Beilke-Katharina Postrak-Tari Holz landete auf Platz 5 in 55,79 s.

### 10.-12.07.2015 Deutsche Senioren Meisterschaften in Zittau

Nach der Senioren-Europameisterschaft 2012 war Zittau wieder Austragungsort, den zwei LG Südler zur Meisterschaft aufsuchten und 3 x Bronze mit nach Lichterfelde brachten. Saida Barthels (W40) trat über 800 m (2:30,26 Min.) und 1.500 m ( 5:06,61 min.) an, und Robert Vollmert (M35) als Youngster kam im 1.500 m Lauf zu Medallienehren in 4:14,94 min.



**1.500 m Lauf mit Robert Vollmert (M35)**

### 27./28.06.2015 Norddeutsche und BBM Seniorenmeisterschaft in Jüterbog

4 Norddeutsche Meistertitel, 3 Berlin-Brandenburgische Meistertitel und 3 x Bronze war die Ausbeute der LG Südler bei der zweitägigen Meisterschaft, in die auch die Berlin-Brandburger Senioren Meisterschaften integriert waren.

Norddeutsche Meistertitel: W35 Antje Runge im Hochsprung 1,41 m, 3. Platz Weitsprung 4,47 m, W40 Yvonne Markgraf 5.000 m Bahngehen 30:44,07; W40 Saida Barthels 800 m 2:32,73; 1.500 m 5:11,69 min; 3. Platz Yvonne Markgraf; M45 Jens Reif 5.000 m 19:56,80 min.

### 20./21.06.2015 Norddeutsche Meisterschaften der U18 in Göttingen



**Das LG Süd Team bei den Norddeutschen Meisterschaften in Göttingen**

Am ersten Tag der Veranstaltung stand Denise Heidinger (U18) im Fokus über 100 m. Nach 13,06 s im Vorlauf und 13,04 s im Zwischenlauf reichte die Zeit nicht für das Finale. Auch in der 4 x 100 m Staffel, die in einer anderen Aufstellung als sonst lief (Heidinger-Häusler-Gäbler-C. Einmold), wurde der zweite Wechsel überlaufen und disqualifiziert. Auch Jurek Odenbach (U18) konnte seine Papierform nicht abrufen und kam über Platz 7 im 3.000 m Lauf (9:37,28 min.) und Platz 14 im 1.500 m Lauf (4:34,12 min.) nicht hinaus. Max Knost (U18) konnte mit Platz 8 über 800 m in 2:07,16 min. und seiner neuen persönlichen Bestzeit über 400 m in 54,52 s mit Platz 17 sehr zufrieden sein. Einen 8. Platz belegte bei den 200 m Zeitendläufen der U18

Denise Heidinger in 26,49 s. Viktoria Häusler 27,52 s (18.), Jasmin Gäbler 27,67 s (20.). Bei den abschließenden 400 m Läufen der weiblichen Jugend U18 gab es persönliche Bestleistungen durch Nele Butz mit 62,36 s und Carolin Einmold 62,56 s.

### **20.06.2015 Tempelritter-Cup in Berlin-Mariendorf**

Der fünfte Durchgang des Berliner Kinder-Leichtathletik-Cups 2015 fand bei nicht so schönem Wetter mit vielen Wolken und Regen statt, und so starteten die LG Süd Tigers, Hurrikans, Taifune und Monsters im Bose Stadion.

Hier die Ergebnisse:

Altersklasse U08 - Platz 5 LG Süd Tiger

Altersklasse U10 - Platz 3 LG Süd Hurrikan;

Platz 7 LG Süd Taifun

(Platzgleich mit den Löwen von Z88)

Altersklasse U12 - Platz 5 LG Süd Monsters

Der Zwischenstand nach 5 von 7 Wettkämpfen beim 3. Berliner Kinderleichtathletik-Cup 2015 sieht derzeit so aus:

U08 (Jahrgänge 2008/2009) Tiger Platz 5

U10 (Jahrgänge 2006/2007)

Hurrikan Platz 2, Taifun Platz 7

U12 (Jahrgänge 2004/2005)

Monsters Platz 4, Zombies Platz 7



**Heiße Wettkämpfe brauchten Abkühlung.**

### **19.06.2015 Int. Volksbankmeeting in Osterode**

Auf dem Weg zur Norddeutschen Meisterschaft nach Göttingen nahmen drei Athleten auch in diesem Jahr am kleinen aber feinen Sportfest am Rande des Harzes teil. Obwohl die äußeren Bedingungen in diesem Jahr bei regnerischen Temperaturen mit 15°C nicht optimal waren, gab es für Maximilian Knost (U18) eine Verbesserung im windstillen 100 m Lauf auf 12,15 s. Nele Butz (U18) siegte im 400 m Lauf und empfahl sich mit 63,35 s und Platz 1 für die NDM. Dagegen konnte Jurek Odenbach (U18) über 800 m in 2:11,32 min. den Erwartungen nicht gerecht werden.

### **14.06.2015 Berliner Jugendmeisterschaft im Blockmehrkampf**

Schwerpunkte in der Ausbildung der Leichtathletik kommen bei diesen Meisterschaften zutage. Hier wird im Mehrkampf mit unterschiedlicher Ausrichtung die Leistung gepunktet. Dabei fanden sich in den Mannschaftswertungen die LG Süd Schüler unter den ersten Acht.

\* Weibliche Jugend U16: 10.593 Punkte

Mannschaft: Beilke-Holz-Kobin-Albrecht-Postrak

\* Schüler U14 4-Kampf: 6.882 Pkt., Mannschaft:

Glauw-Willoh-Endler-Zunke-Grzeschik

M14 Sprung/Sprint: 14. Yannik Ruff 2.116 Pkt.

M14 Lauf: 9. Ole Specht 2.182 Punkte

M14 Wurf: Gerrit Jaenicke 2.462 Punkte

M13 Vierkampf:

11. Vincent Glauw 1.626 Punkte,

19. Jan Willoh 1.511 Punkte,

21. Laurin Endler 1.499 Punkte

M12 Vierkampf:

22. Jesko Zunke 1.156 Punkte,

23. Pekka Ole Grzeschik 1.091 Punkte

\* Weibliche Jugend U16:

W15 Sprung/Sprint: 6. Maja Beilke 2.264 Punkte

W15 Wurf: 4. Alina Kobin 2.136 Punkte

W14 Sprung/Sprint: 10. Tari Holz 2.263 Punkte

W14 Lauf: 3. Tonia Albrecht 2.119 Punkte,

4. Katharina Postrak 1.838 Punkte

W12 Vierkampf:

21. Amelia Simmons 1.456 Pkt.,

49. Marie Geyer 1.211 Punkte

### 13.06.2015 Deutsche Meisterschaften im Bahngehen

Bei den Deutschen Meisterschaften im 5.000 m Bahngehen in Düsseldorf konnte sich Yvonne Markgraf (W40) den Bronzeplatz in 29:47,95 min. hinter Welt- und Europameisterin Brit Schröter und Nicole Hörl sichern und war glücklich, unter der 30:00 Minuten Schallmauer geblieben zu sein.

### 10.06.2015 Läuferabend der LG Süd Berlin

Sonniges, aber nicht zu heißes Wetter, ein knackiger Zeitplan, ein schneller Ergebnisdienst hatte über 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in das Ernst-Reuter-Stadion angelockt, um beim 2. Läuferabend der LG Süd Berlin die noch benötigten Qualis für die Deutschen Meisterschaften zu erbringen.

Männer:

Raven Scheller 24,24 s.

weibliche Jugend U18:

2. Denise Heidinger 26,91 s,

3. Viktoria Häusler 27,78 s,

5. Carolin Einmold 28,02 s,

6. Jasmin Gäbler 28,29 s. Nele Butz 28,46 s.

männlichen Jugend U18:

Maximilian Knost 24,58 s

männliche Jugend U16:

800 m Dennis Tscheu (U16) 2:19,30 min.

männliche Jugend U18:

800 m Jurek Odenbach (U18) 2:06,43 min.

weibliche Jugend U16:

800 m Elisabeth Rogoll 2:29,46,

Emma Waldschmidt 2:32,09,

Paula Dimitrova 3:02,77 min.

W30: 800 m Lena von Dietmann (W30) über 800 m unterwegs, die seit langer Zeit wieder diese Strecke bestritt und mit 2:30,41 min. ihren Lauf gewann. Gemessen an den Bestleistungen von 2014 ist das Platz 17 der DLV-Senioren-Bestenliste. Drei 1.500 m Läufe entschieden, ob eine Normerfüllung für die Deutsche Meisterschaft erreicht wurde. Im ersten Lauf kam Robert Vollmert (M35) mit 4:20,39 min auf Platz 6 und unterbot die Norm (4:32,00) für die

Deutsche Seniorenmeisterschaft. Lennart Tiemann (Mä) 5:00,26 min.

300 m: Bei den männlichen Jugendlichen U18 stellte Gerrit Jaenicke mit 40,46 s einen neuem LG Süd Rekord auf. Jan-Lucas Grünky 41,96 s, Leonhard Wallteich 44,00, Ole Specht 45,27 s, Yannik Ruff 45,31 s

weibliche Jugend U16:

Tari Holz 44,85 s, Maja Beilke 46,28 s,

Alina-Marie Kobin 46,96 s,

Tonia Albrecht 47,49 s, Zoe Baumann 48,83 s,

Katharina Postrak auf 52,27 s.

### 30./31.05.2015 Berlin-Brandenburgische Meisterschaften

Als örtlicher Ausrichter in unserem Lichtenfelder Stadion hatten wir zwar einen Heimvorteil, der aber nicht so richtig ausgenutzt werden konnte. So trat die 4 x 100 m Staffel nicht an, weil Carolin Einmold über Halsschmerzen klagte und die U18 Mädels sich über 100 m nicht für das Finale qualifizieren konnten. Heidinger 12,92 s, Gäbler 13,36; Häusler 13,43. Zwei 6. Plätze gingen an Robert Vollmert im 5.000 m der Männer in 16:11,70 min. und Maximilian Knost, der mit 2:04,92 min. eine neue persönliche Bestleistung aufstellte. 800m Frauen: 8. Saida Barthels 2:38,55; U18: 11. Nele Butz 2:34,72.



**Carolin Einmold und Nele Butz (U18)**

Am zweiten Tag bei sonnigem Wetter gab es persönliche Bestleistungen bei den 400m Läufen. U18: Max Knost 54,81 s, Carolin Einmold 62,86, Nele Butz 62,96. 200m Zeitendläufe: 8. Denise Heidinger 26,52, Gäbler 27,39, Häusler 27,61

*Karl-Heinz Flucke*

### **27.05.2015 20. Steglitzer Volkslauf der LG Süd Berlin**

Mit einem neuen Teilnehmerrekord von 471 Läuferinnen und Läufern konnte Dank unseres Sponsors KIESER-TRAINING und der Kooperation der Schule "Sport am Arndt Gymnasium", von der allein über 100 Schülerinnen und Schüler erschienen, zum Jubiläumsvolkslauf gestartet werden. Insgesamt standen von den LG Süd Aktiven an diesem Abend sieben auf Platz 1, einer auf Platz 2 und vier auf Platz 3.

Unsere Sieger:

MJU15 Jan Willoh 25:48;  
 MJU16 Jan-Luca Grünky 23:39;  
 WJU14 Finja Jaenicke 29:40;  
 WJU16 Emma Waldschmidt 26:06;  
 WJU18 Kathrin Startiz-Thams 30:57;  
 W30 Lena von Dietmann 23:41;  
 W40 Saida Barthels 24:15.

*Karl-Heinz Flucke*

Weitere Wettkampfberichte sind nachzulesen unter: [www.lgsued.tusli.de](http://www.lgsued.tusli.de)



**Teilnehmerrekord beim  
20. Volkslauf der LG Süd Berlin**



**Wie war euer 2015 mit TuSLi?**

**Berichtet von euren Sporterlebnissen des Jahres 2015! Eure schönsten Geschichten veröffentlichen wir in der nächsten Ausgabe. Schickt uns eure Texte bis zum 15. November 2015 an [redaktion@tusli.de](mailto:redaktion@tusli.de) !**

Liebe Abteilungsmitglieder,  
die Abteilungsleitung der Leichtathletikabteilung lädt zur diesjährigen Abteilungsversammlung ein

**am Dienstag, den 6. Oktober 2015**  
**um 19:30 Uhr**  
**in die Geschäftsstelle des TuSLi in der Kraherstraße 15, 12207 Berlin.**

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder,  
die am Versammlungstermin das 14. Lebensjahr vollendet haben.  
Stimmberechtigt sind alle nicht beitrags säumigen Mitglieder,  
die am Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden  
und 10 Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde,  
Kraherstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

**Tagesordnung:**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Wahl eines Protokollführers und eines Sitzungsleiters
- TOP 3 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung 21.10.2014
- TOP 6 Bericht der Abteilungsleitung für 2015 und Aussprache
  - Bericht des Abteilungsleiters
  - Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2014
  - Bericht weiterer Abteilungswarte
- TOP 7 Bericht der Abteilungskassenprüfer und Aussprache
- TOP 8 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2014
- TOP 9 Anträge
- TOP 10 Pfingstsportfest 2016
- TOP 11 Wahl der Abteilungsleitung
- TOP 12 Wahl von Abteilungskassenprüfern (optional)
- TOP 13 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2016
- TOP 14 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans für 2016
- TOP 15 Verabschiedung

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können ab 27.9.2015 per e-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

*Karl-Heinz Flucke - Stephan Niersmann - Myriam Patzer - David Hoffmann*

# Schwimmen Wasserball

Jung und Alt - Sport verbindet

## Berliner Mehrkampfmeisterschaften 2015

Dieses Jahr starteten vier unserer Schwimmerinnen und Schwimmer bei den Berliner Mehrkampfmeisterschaften (BMKM) 2015.



**Johanna, Kyra, Damian und Tim bei den BMKM**

© Birgit Reinert

Bereits um 9 Uhr standen wir am 13.06.2015 vor der Halle in Charlottenburg und begannen wenig später mit dem Einspringen.

Deutlich sah man, dass die Sportler beim Sprungtraining waren und fleißig geübt hatten. Die Sprünge sahen wesentlich besser aus, als noch beim Otto-Monke-Pokal. Insgesamt konnten wir super Punkte bei den Sprüngen holen, auch wenn bei dem einen oder anderen Schwimmer durch die Nervosität ein paar Punkte verloren gingen.

Nach dem Springen und dem anschließenden Einschwimmen begannen dann die schwimmerischen Wettkämpfe. Alle Schwimmer schafften neue Bestzeiten und hatten somit gute Aussichten auf das Treppchen. Für den TuSLi gab es dazu keine Disqualifizierung, was die Chancen erhöhte.

Das Tauchen am Ende rundete den Mehrkampf ab und ging ebenfalls für alle Schwimmer gut aus.



**Damian (Bahn 1) und Tim (Bahn 5) am Start**

© Annette Kosmas

Jetzt warteten wir gespannt auf die Siegerehrung, die ein wenig auf sich warten ließ. Als es dann endlich so weit war, tummelten sich alle um das Treppchen vorne am Start.

Gleich zu Beginn der Siegerehrung erlebten wir den Höhepunkt des Tages. Damian K. holte sich in der AK 12-13 Jahre männlich den ersten Platz und wurde somit Berliner Meister. Leider verfehlte er um 0,57 Punkte die Quali für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften (DMKM).



**Damian ist aktueller Berliner Meister im Mehrkampf der AK 12-13**

© Birgit Reinert

Nach der offiziellen Mitteilung des Deutschen Turnerbundes darf Damian über die B-Note

sicher an den DMKM im September teilnehmen und wird dieses auch tun.

Tim W. hatte einen sehr starken Gegner und sicherte sich letztendlich den Vizemeistertitel. Auch er verpasste die Qualigrenze für die DMKM, wobei die bei ihm wesentlich höher liegt.



**Tim als Vizemeister der AK 14-15**

© Birgit Reinert

Bei den Schwimmerinnen hatten wir in der AK 14-15 Jahre gleich zwei Sportler. Johanna sicherte sich den 7. Platz und konnte nach längerer Wettkampfpause ihre Bestzeiten verbessern. Kyra R. hatte dieses Jahr auch sehr starke Konkurrenz und konnte ihren Meistertitel leider nicht verteidigen. Sie wurde Vizemeisterin.

Der Unterschied betrug nicht mal vier Punkte. Die Quali für die DMKM schaffte sie jedoch mit links.



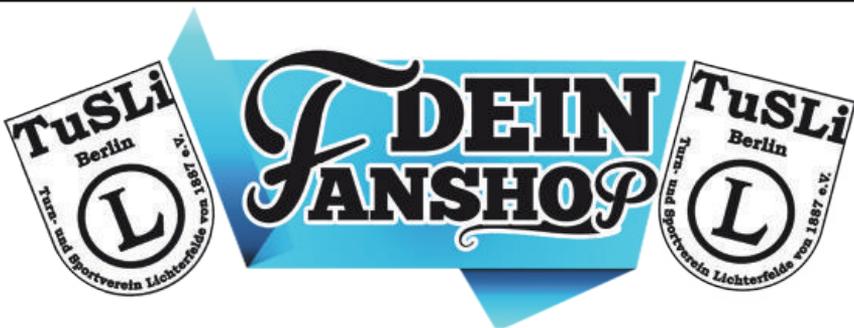
**Johanna und Kyra (Vizemeister)  
in der AK 14-15**

© Birgit Reinert

Somit geht es mit Kyra und Damian vom 18.-20.09.2015 nach Eutin zu den DMKM. Axel wird die beiden begleiten und anfeuern. Die letzten Wochen steht das Training somit ganz oben auf der Agenda.

Wir wünschen schon jetzt den beiden Schwimmern viel Erfolg, aber vor allem viel Spaß und Freude an den Wettkämpfen.

Max Totel



**Vom Handtuch über Turnbeutel bis hin zu Mousepads lässt der Fanshop in Sachen Vereinsbekleidung, Fanbekleidung und Fanartikel keine Wünsche offen! Schaut euch das erweiterte Angebot an auf [www.shop.tusli.de](http://www.shop.tusli.de)**

### **Abteilungsversammlung der Schwimmer am 14. Oktober 2015**

Mit diesem Heft laden wir offiziell alle Mitglieder der Schwimmabteilung (genaue Einladung siehe nächste Seite) in die Geschäftsstelle des TuSLi ein.

Vor zwei Jahren wurde durch die Abteilungsleitung der Finanzplan für die Jahre 2014-2016 vorgelegt. Laut den Planungen von vor zwei Jahren steht für 2016 die vorerst letzte geplante Erhöhung des Mitgliedsbeitrages der Schwimmabteilung an. Nur mit dieser Erhöhung sichert sich die Abteilung ihr Bestehen für die kommenden Jahre.

Nachdem mit großer Wahrscheinlichkeit die Beitragsstruktur für den Hauptverein geändert wird und die Abteilungen dem gleich tun sollen, haben wir uns erneut zusammengesetzt und die vorerst letzte Beitragsänderung diskutiert.

Das Ergebnis ist nicht nur für die Verwaltung in der Geschäftsstelle einfacher zu bearbeiten, sondern auch von außen besser zu verstehen und nachzuvollziehen.

In Zukunft wird es von fünf unterschiedlichen Beitragsarten nur noch drei geben. Die Unterteilung folgt dann in Kind oder Erwachsener und jedes weitere Familienmitglied bzw. Mitglied mehrerer Abteilungen. Der Extrabeitrag der Schwimmausbildung entfällt ersatzlos. Die Beiträge der passiven Mitglieder bleiben unberührt.

Laut der Planung von vor zwei Jahren sollte der Beitrag für 2016 auf 60,- Euro für das erste Mitglied angehoben werden. Nach der neuen Trennung ab 2016 in Kind und Erwachsener wird der Beitrag für ein Kind von 55,- Euro (2015) auf 60,- Euro angehoben. Bei den Erwachsenen bleibt es beim derzeitigen Beitrag von 55,- Euro.

Unsere Erwachsenen nutzen deutlich weniger die Schwimmmaterialien und zudem haben wir bei ihnen kaum Trainerkosten. Wir haben uns daher dazu entschieden, bei den Erwachsenen die geplante Erhöhung zu streichen und bei 55,- Euro zu belassen.

Beim Beitrag für jedes weitere Familienmitglied bzw. Mitglied mehrerer Abteilungen werden wir ebenfalls die geplante Erhöhung von 5,- Euro streichen und bei den derzeitigen 40,- Euro belassen. Der Beitrag für das dritte Familienmitglied entfällt.

Es handelt sich bei den Beiträgen immer um Jahresbeiträge und lediglich um die Beiträge der Schwimmabteilung. Hinzu kommen die Beiträge an den Hauptverein.

Neben der neuen Beitragsstruktur stehen dieses Jahr mal wieder die Wahlen der Abteilungsleitung auf der Tagesordnung. Wie ihr unserer E-Mail vom 13.08.2015 entnehmen konntet, sind wir hier noch auf der Suche nach neuen Ehrenamtlichen, die unsere Abteilung aktiv unterstützen und voran bringen möchten. Interessenten können Max gerne persönlich in der Halle oder unter der Mailadresse [maximilian.totel@tusli.de](mailto:maximilian.totel@tusli.de) kontaktieren.

Ihr seht, dass dieses Jahr einige spannende Sachen auf der Tagesordnung stehen. Die jetzige Abteilungsleitung würde sich daher über jedes teilnehmende Mitglied zur Abteilungsversammlung am 14.10.2015 in der Geschäftsstelle des TuSLi ab 19 Uhr freuen. Zwar darf man erst ab 14 Jahre teilnehmen und ab 16 Jahre erst mit abstimmen. Laut Satzung können aber auch die gesetzlichen Vertreter der Kinder mit beratender Stimme teilnehmen. Kommt also vorbei!

*Eure Katharina, Leonie, Martin und Max*

Liebe Mitglieder der Schwimmabteilung,  
die Abteilungsleitung Schwimmen lädt euch zur diesjährigen Abteilungsversammlung ein:

**am Mi, 14. Oktober 2015**

**um 19:30 Uhr**

**in die Geschäftsstelle des TuSLi in der Kraherstraße 15, 12207 Berlin.**

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder,

die am Versammlungstermin das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Stimmberechtigt sind alle nicht beitrags säumigen Mitglieder,

die am Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und 10 Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Kraherstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

**Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:**

TOP 1 Begrüßung

1.1 Wahl eines Protokollführers und eines Sitzungsleiters

1.2 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

1.3 Genehmigung der Tagesordnung

1.4 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung vom 18.09.2013

TOP 2 Berichte der Abteilungsleitung für den Zeitraum 09/2014-08/2015

2.1 Schwimmen

2.2 Wasserball

2.3 Finanzen

TOP 3 Aussprachen zu den Berichten

TOP 4 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für den Zeitraum 09/2014-08/2015

TOP 5 Wahlen

5.1 Wahl eines Wahlleiters

5.2 Wahl des Abteilungsleiters, des Stellvertreters und des sportlichen Leiters Schwimmen, des sportlichen Leiters Wasserball, des Kassenwartes sowie anderer Warte

TOP 6 Festlegung des ASB Schwimmen für 2016

TOP 7 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans für 2016

TOP 8 Aktivitäten und Ziele 2015/16

TOP 9 Anträge

TOP 10 Verabschiedung

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können ab 5.10.2015 per e-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

*Maximilian Totel*

*Abteilungsleiter Schwimmen*

# Tischtennis

über 10 Jahre erfolgreich Tischtennis im TuSLi!

## Vereinsmeisterschaften 2015

Nachdem Jannis Hauck in diesem Jahr bereits im ersten 4er-Tisch-Turnier des Vereins triumphieren konnte, siegte er auch im Endspiel der Vereinsmeisterschaften 2015 überraschend und bravourös mit 3:0 (!) gegen unsere Nr. 1, Andreas Kristen (Foto: Jannis rechts neben

Andreas). Auch dieses Meisterschaftsergebnis belegte wieder einmal die sehr gute Jugendarbeit der Abteilung unter Führung von Sebastian Bosse. Immerhin ist Jannis ein direkter Spross dieser Arbeit mit unseren Talenten. Bereits als 10-Jähriger siegte der heute 23-jährige bei den TuSLi-Mini-Meisterschaften.

*Walter Kaschubatz*



**unsere Champions**

## Jugendvereinsmeisterschaften 2015

Am Samstag, 11. Juli, war es wieder soweit: Unsere Abteilung suchte seine Jugendvereinsmeister.

Neben den zwei bewährten Wettkampfklassen Nachwuchs und Jugend gab es in diesem Jahr auch eine Klasse nur für Mädchen, in der vier Teilnehmerinnen in verschiedenen Wettbewerben gegeneinander antraten. Am Ende gewann Clara den Pokal vor Antonia, Emilia und Luisa. Bei der Nachwuchsklasse zeigten alle fünfzehn Spieler tolle Leistungen, wobei sich bis zum Halbfinale Leon N., Leon S., Simon und Moritz durchsetzen konnten. Simon war am Ende von niemandem zu schlagen und wurde verdient Vereinsmeister vor Moritz und den beiden Leons. Die Trostrunde gewann Emil. Bei den Jungen setzte sich überraschend Jacob Haut durch und wird erstmalig Vereinsmeister vor Timo. Dritte wurden Tim Z. und Sascha.

Großen Dank an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowie an die Eltern für den tollen Tag und das Buffet, sowie unseren ausrichtenden Trainern Fabi, Teetje und Luis.

*Sebastian Bosse*

### Mit Volldampf in die neue Saison

Diesen Volldampf brauchen ganz besonders unsere 1. und 2. Mannschaft, die nun doch für die höchsten Berliner Klassen, Verbands- und Landesliga, qualifiziert sind. Beide Mannschaften stehen vor einer sportlich sehr anspruchsvollen Saison, aber warum sollen nicht mit viel Trainingsfleiß und Kampfgeist die Klassen gehalten werden ...

Die 3. Mannschaft, sportlich in die Kreisliga abgestiegen, haderte zur Klasseneinteilung der neuen Saison mit Glücksgöttin Fortuna. Bei 3 Bewerbern für 2 freie Plätze in der Bezirksklasse zogen ausgerechnet wir das Kreisligalos. Der sportliche Aufstieg gilt jetzt als ausgemachte Sache!

Mit der 4. Mannschaft (ebenfalls Kreisliga) bis zur 8. Mannschaft bestückt TuSLi alle unteren Klassen bis hin zur 4. Kreisklasse und bietet somit allen nur „mittelguten“ Spielern die Möglichkeit, Punktspiele zu bestreiten.

*Hansheinrich Arend*

### Jugendsaison 2015/16

Zur neuen Saison, die im September beginnt, melden wir wieder eine Jungenmannschaft mehr. Eine B-Schüler-, eine A-Schüler- und zwei Jungenmannschaften werden in der kommenden Saison versuchen, in ihren Ligen aufzusteigen. Das Aushängeschild, unsere 1. Jungenmannschaft, wird noch einmal versuchen, in der 1.Liga die Meisterrunde zu erreichen. Viel Erfolg allen Mannschaften!

*Sebastian Bosse*



**unser Nachwuchs**

Liebe Tischtennismitglieder, liebe Eltern,

hiermit lädt die Leitung der **Tischtennisabteilung** zur diesjährigen Abteilungsversammlung ein, und zwar

**am 28. Oktober 2015, 19 Uhr**  
**ins Sitzungszimmer unserer Geschäftsstelle**  
**Krahmerstr. 15, 12207 Berlin**

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle nicht beitrags säumigen Mitglieder, die am Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und 10 Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Wahl eines Protokollführers
- TOP 3 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung (20.10.2014)
- TOP 6 Bericht der Abteilungsleitung für das zurückliegende Jahr und Aussprache  
Bericht des Abteilungsleiters  
Bericht des Kassenwartes (Jahresrechnung 2014, Sachstand 2015)  
Bericht weiterer Abteilungsleute
- TOP 7 Bericht des Abteilungskassenprüfers und Aussprache
- TOP 8 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für das zurückliegende Jahr
- TOP 9 Anträge
- TOP 10 Wahl eines Abteilungskassenprüfers
- TOP 11 Beschluss der Abteilungsbeiträge und des Abteilungsetats für 2016
- TOP 12 Kritik, Wünsche, Anregungen

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können ab 19. Oktober 2015 per e-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

*Abteilungsleitung (Arend, Bosse, Kaschubatz)*

# T trampolinturnen L

Nur Fliegen ist schöner!

## Chemnitz-Cup am 20.6.2015



*mit Trainer Bernd-Dieter*

Dieser Wettkampf bestand aus zwei Teilen: Erst bestritt die Standard-Klasse (wer noch keine M7 geturnt hatte) ihren vollständigen Wettkampf mit P3 (ohne Rückenlage und ohne Salto) bzw. P5 (mit einem Salto) für die etwas älteren als Mindestpflicht, danach die Elite-Klasse mit Pflichtübungen ab M7. Am Ende gab es dann eine kleine Artistik-Show-Einlage und die Siegerehrung für beide Wettkampf-Teile. Alle Treppchen-Besteiger erhielten neben der obligatorischen Urkunde einen gläsernen dreieckigen Pokal.



*Pavlos: 1. Platz*

In der WK-2 (Wettkampfklasse 2: Jungen von 9 und 10 Jahren) traten Niklas und Pavlos an. Pavlos führte nach Pflicht und Kür deutlich, war aber in der Finalkür einen Augenblick lang unkonzentriert, nahm den Kopf beim Salto zurück und sprang dadurch nach hinten auf die Sicherheitsmatte, was Abbruch und herben Punktverlust bedeutete. Da aber auch seine Konkurrenten keine drei fehlerfreien Übungen



*Celine: 1. Platz*

schafften, reichten 60,2 Punkte zum Sieg. Nicht so viel Glück hatte Niklas: Nach dem Abbruch in der Mitte der Pflicht war er so sauer, dass er in der Kür nach zwei Teilen nicht wusste, wie seine Übung weitergehen sollte. Immerhin gelang ihm eine einwandfreie Finalkür. Aber durch seine beiden Abbrüche kam Niklas mit 39,0 Punkten nur auf den 6. und letzten Platz, obwohl er in seiner Gruppe für seine Finalkür die dritthöchste Wertung aller Übungen erhielt.

Unter den 8 Startern bei den 11- bis 13-jährigen Jungen traten auch Tammo, Henri und Gynian für TuSLi an. Seine etwas verunglückte Pflicht mit einem eigentlich gehockten Barani, der fast

ein gebückter war, warf Tammo zurück. Die 2 Punkte Rückstand auf den am Ende Drittplatzierten konnte Tammo mit seine beiden guten Kürübungen mit der zweithöchsten Schwierigkeit in der Gruppe leider nicht ganz aufholen: 4. Platz mit 64,1 Punkten. Seine beiden Vereinskameraden Gynian und Henri konnten ihre Trainingsleistungen wiederholen und kamen mit 61,6 bzw. 60,7 Punkten auf den 5. bzw. 7. Platz.

Von den 11 Teilnehmern der Gruppe der 14- bis 18-jährigen Jungen und Mädchen erzielte Celine die höchsten Haltungsnoten, turnte die beste Kür und zeigte die höchste Schwierigkeit: Überlegener Sieg mit 73,1 Punkten.



**Marieluise: 3. Platz**

Marieluise hatte erst 2 Wochen vor Chemnitz zum ersten Mal die in den Elite-Klassen geforderte M7 im Training gesprungen, was man im Wettkampf als

Zuschauer aber nicht merkte. Nur die Kampfrichter merkten, dass sie beim geforderten gestreckten Barani in der Hüfte abknickte und dadurch einen gebückten Barani turnte. Es fehlte in ihrer Pflicht also eins der geforderten 5 Pflichtteile (die anderen 5 Teile müssen nur bestimmte Bedingungen erfüllen), so dass nur 9 Teile ihrer Übung gewertet werden konnten. Ohne diesen Verlust von mindestens 2 Punkten wäre Marieluise nach 2 gelungenen Kürübungen Zweite geworden. Aber auch als Drittplatzierte mit 66,7 Punkten erhielt sie einen der ungewöhnlichen Chemnitz-Pokale.

Auch Kornel bei den bis 13-jährigen Jungen hätte den 2. Platz geschafft, wenn er in der Finalkür nicht ein Teil vergessen und nur 9 Teile geturnt hätte. So aber landete er mit 65,5 Punkten knapp 3 Punkte hinter dem Zweitplatzierten.

In der Elite-Gruppe WK-10 der 14- und 15-jährigen Mädchen traten ausschließlich Springerinnen aus Berlin an. Chiaras Dauerkonkurrentin aus Rudow behielt auch diesmal die Nase vorn, obwohl Chiara drei sehr schöne Übungen zeigte, darunter ihre neue schwierige Kür, die nur ein Teil ohne Salto enthält. Leider berührte sie in der 1. Kür beim 9. Teil mit den Zehenspitzen die Abdeckung, dadurch konnten nur 8 Teile gewertet werden, und sprang in der Finalkür nach dem letzten Teil auf die Sicherheitsmatte, was 1,5 Punkte kostete: 2. Platz mit 70,8 Punkten.



**Kornel: 3. Platz**

Auch die mitgereisten Eltern zeigten einen prima Wettkampf: Die Mütter von Marieluise bzw. Henri kümmerten sich, weil ich als einziger TuSLi-Trainer Schwierigkeit wertete, während des Wettkampfes um die Aktiven, während die Väter von Kornel bzw. Chiara und Celine die Übungen auf meinem CamCorder filmten, so dass wir anhand der Videos im Training den Wettkampf analysieren und Verbesserungsmöglichkeiten besprechen können.

Gegen 18 Uhr war dann nach 10 Stunden eifriger Betriebsamkeit alles vorbei, zweieinhalb Stunden später kamen alle wieder zuhause an.



**Chiara: 2. Platz**

## TuSLi-Trampolin-Turnier (TTT) für Nachwuchs am 5.7.2015



**beim Einturnen**

Beim diesjährigen TTT traten in vier Altersklassen insgesamt 39 Aktive an, um neben einer Urkunde auch ein mit dem Aufruf „Fly high!“ bedrucktes T-Shirt zu erkämpfen, das es in jeder Altersklasse für die besten drei gab. Mädchen und Jungen wurden jeweils zusammen bewertet, alle mussten jeweils eine Pflicht und eine Kür turnen. Die Sprunghöhe wurde auch bewertet, indem die Zeit (in Sekunden) in der Luft als Punktzahl zum Ergebnis addiert wurde.



**Kampfrichter bei der Arbeit**

Leider gab es auch einige Abbrüche, was aber bei Nachwuchswettkämpfen wegen großer Nervosität, besonders bei Wettkampf-Neulingen, immer wieder vorkommt.

Insgesamt konnten unsere 16 TuSLi-Teilnehmer ihre Trainingsleistungen wiederholen, konnten jedoch nicht ganz anknüpfen an die tollen Resultate der vergangenen Jahre, waren aber immerhin auf jedem der vier Sieger-Treppchen vertreten.

In der Altersklasse 8 Jahre und jünger gelangen Trainerin Stefanies Tochter Elisabeta zwei schöne Übungen mit erstaunlicher Sprunghöhe, und sie freute sich über 55,1 Punkte, den 2. Platz und ein T-Shirt. Ihre Zwillingsschwester Maida landete in der Pflicht nach der Rückenlage auf nur einem Bein, was Abbruch bedeutet. Es wurden also nur 5 von 10 Teilen gewertet. In der Kür sprang sie ein Teil zu viel, was auch Punktabzug bringt. So reichten ihre 36,3 Punkte leider nur zum 9. Platz. Melina hat die zweitbeste Kür-Punktzahl erreicht. Den 2. Platz „verschenkte“ sie aber durch eine Unkonzentriertheit bei der Rückenlage in der P4-Pflicht, die sie im Training immer wieder einwandfrei gesprungen war. So kam Melina mit 46,0 Punkten auf den 5. Platz. Antonia, Sophie und Tabea wurden Opfer ihrer Nervosität, die sie Teile ihrer geplanten Übung vergessen ließ: 40,3 bzw. 37,8 bzw. 32,3 Punkte und die Plätze 6, 7 und 10.



**Gynian beim Salto**



**Urkunden-Erstellung**

In der Altersgruppe 9 bis 10 Jahre zeigte Cara zwei saubere Übungen mit prima Haltung: 61,3 Punkte und 3. Platz. Leonard war so aufgeregt, dass er mitten in der Pflicht kurz überlegen musste, wie es weitergeht (was Abbruch bedeutet), und in der Kür nach dem Sitzsprung strauchelte und nicht gleich weiterspringen



**Fly high!-Shirts und Trostpreise**

konnte. So viel Pech warf ihn leider auf den 11. und letzten Platz zurück. Aber als Trost erhielt Leonard wie auch Tabea eine Tüte mit Gummibärchen.

Bei den 11-Jährigen belegten Annalena, Larissa und Chiara nach sicheren Übungen mit 57,5 bzw. 52,6 bzw. 51,1 Punkten die Plätze 3, 4 und 5. Alexandra wäre vor Larissa gelandet, wenn sie nach der Rückenlage in der Pflicht mit beiden Beinen gleichzeitig auf das Sprungtuch gekommen wäre. Durch diesen Übungsabbruch reichten ihre 41,0 Punkte aber leider nur zum 7. Platz.

Gynian (65,7), Paul (58,3) und Elisabeth (56,4) zeigten fehlerfreie Übungen und wurden mit Platz 2, 7 und 8 belohnt. Joline lag mit 4 Zehnteln Rückstand nach der Pflicht auf Platz 4 und hätte sich mit einer 10-teiligen Übung aufgrund ihrer guten Haltung auf Platz 3 vorgekämpft. Aber eine Haarsträhne im Auge bei der Rückenlage brachte sie so aus dem Konzept, dass sie am Übungsende zwei halbe Schrauben anstatt einer turnte. Ein elftes Übungsteil wird von jedem



**AK bis 8 Jahre alt**

Haltungskampfrichter mit Abzug eines ganzen Punktes bestraft. Dadurch erhielt Joline anstatt ca. 33 nur 30,1 Punkte für ihre Kür und blieb auf dem geliebten 4. Platz.

Mein Dank gilt allen Helfern, die es ermöglicht haben, dass dieser Wettkampf reibungslos und zügig verlief und auch die Halle hinterher aufgeräumt verlassen werden konnte.

Gabriel am Notebook und der Stoppuhr, Trainerin Sabine als Haltungs-Kampfrichter, Trainerin Stefanie als Wettkampfleiterin, Trainer Sebastian als Schwierigkeits-Kampfrichter, Caras Vater an der Stoppuhr und Chiara mit Zwillingsschwester Celine als Betreuerinnen unserer Springer haben einen guten Job gemacht.

*Text: B.-D. Bernt; Fotos: N. Lienig & B.-D. Bernt*



**AK 12 Jahre und älter**

Liebe Abteilungsmitglieder,

hiermit lädt die Leitung der Trampolin-Abteilung zur diesjährigen Abteilungsversammlung ein:

**am Fr, 9.10.2015**

**um 19:30 Uhr**

**in der alten Turnhalle der Kastanien-Grundschule** (wo immer das Training stattfindet)

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder,

die am Versammlungstermin das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Stimmberechtigt sind alle nicht beitrags säumigen Mitglieder,

die am Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen maschinengeschrieben an die Abteilungsleitung gerichtet werden und 10 Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahrmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

**Tagesordnung:**

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Wahl eines Protokollführers und eines Sitzungsleiters

TOP 3 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung (18.10.2014)

TOP 6 Bericht der Abteilungsleitung für die letzten 12 Monate  
Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2014

TOP 7 Aussprache zu den Berichten

TOP 8 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für die letzten 12 Monate

TOP 9 Anträge

TOP 10 Wahl der Abteilungsleitung

TOP 11 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2016

TOP 12 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans für 2016

TOP 13 Verabschiedung

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können ab 30.9.2015 per e-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

*Bernd-Dieter Bernt, Sebastian Waidick, Gabriel Pannwitz*



Turnen



Turnen im TuSLi seit 1887!

## **BTB – Turnliga Jungen**

### Gelungener Endspurt

Am 7.6.2015 fand der letzte der drei Ligawettkämpfe der Jungen statt. Der Gesamtsieg war ja bereits durch die Vorwettkämpfe an den PSV Olympia vergeben. Nun galt es für unsere Jungen, noch einmal ein gutes Ergebnis zu erzielen.

In der P6 Mannschaft fehlte leider einer unserer Besten: Louis Degreif. Dennoch waren Luca Rolle, Joschka Kötter, Mike Siegmund, Jonas Pfeiffer und Lukas Mecke hoch motiviert, unterlagen aber (wieder einmal) denkbar knapp gegen den PSV Olympia mit nur 0,25 Punkten Rückstand. Immerhin erzielte Mike Siegmund mit 59,50 Punkten das beste Tagesergebnis!



**Abhängen nach dem Wettkampf**

Der P5 Mannschaft gelang sogar der Tagessieg mit 0,05 Punkten vor dem PSV Olympia. Auch hier stand der Gesamtsieg für den PSV Olympia bereits vor dem Wettkampf fest. Der 2. Rang musste gegen die Jungen vom TSV Wittenau und VfL Zehlendorf verteidigt werden. Es war zu erkennen, dass Alexander Wollek, Pascal Stimper, Benno Wolff, Elias Striebich und Teoman Demirel in den vergangenen Wochen fleißig geübt haben. Alexander war in diesem Wettkampf der Tagessieger.

Nach dem mäßigen Start in die Liga und der unverständlichen Entscheidung des Wettkampfleiters fanden die Wettkämpfe doch noch ein versöhnliches Ende!

Zur Vorbereitung der nächsten Wettkämpfe geht es in der letzten Ferienwoche nach Nakskov (Dänemark). Hier steht eine große Trainingshalle mit stationären Geräten zur Verfügung!

*Bericht und Foto: Ludwig Forster*

## **Kindermehrkampftag am 28.06.2015**

Wie im letzten Sommer haben viele unserer jüngeren Turnerinnen auch dieses Jahr wieder beim Kindermehrkampftag in Ruhleben zeigen können, wie gut sie im Rennen, Weitsprung, Schwimmen und Turnen sind. Die TuSLi Kinder konnten sogar ein paar vorderste Plätze einhamstern! Wir gratulieren allen Kindern zu ihren Erfolgen. Anschliessend ging es noch traditionell zu Eis-Hennig am Steglitzer Damm, um die „Fünfte Disziplin“ zu absolvieren. Das Ergebnis zeigen Nele und Helena auf dem Foto. Wir wünschen Euch auch im nächsten Jahr wieder viel Spaß bei diesem tollen Wettkampf!

*Bericht: Heiko; Foto: Eileen*



**Bitte vormerken (genaue Infos folgen):**

\*\*\* TuSLi Vereinsmeisterschaften (weiblich) am So, 29.11.2015 in der Gretel Bergmann Halle

\*\*\* TuSLi Weihnachtswettkampf (RSG + Turnen) voraussichtlich am So, 13.12.2015 in der Carl Schumann Halle

**Für alle Trainer und Helfer:**

Bitte gebt weiterhin Eure Abrechnungen PÜNKTLICH und VOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLT zum Ende des jeweiligen Monats bei mir ab. Es soll ja Leute geben, die mit ihren Abrechnungen bereits mehr als 3 Monate hinterherhängen...!

*Danke! Heiko*

# TuSLi mobil



**Die Tagesordnungen in die Tasche stecken?  
Das ist nun möglich! Einfach den abgebildeten  
QR-Code einscannen und schon stehen euch alle  
Informationen mobil zur Verfügung!**

Liebe Abteilungsmitglieder,  
hiermit lädt die Leitung der Turnabteilung zur diesjährigen Abteilungsversammlung ein

**am Dienstag, 13.10.2015**

**um 19:30 Uhr**

**in die TusLi Geschäftsstelle, Kraherstr. 15, 12207 Berlin.**

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder,  
die am Versammlungstermin das 14. Lebensjahr vollendet haben.  
Stimmberechtigt sind alle nicht beitrags säumigen Mitglieder,  
die am Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden  
und 10 Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde,  
Kraherstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

**Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Wahl eines Protokollführers und der Sitzungsleitung
- TOP 3 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung (07.10.2014)
- TOP 6 Bericht der Abteilungsleitung für 2015 und Aussprache
- TOP 7 Finanzen der Abteilung – Bericht und Aussprache
- TOP 8 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2014
- TOP 9 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans für 2016
- TOP 10 Beschluss der Abteilungssonderbeiträge für 2016
- TOP 11 Wahl der Abteilungsleitung
- TOP 12 Wahl der weiteren Abteilungsleitungsmitglieder und des Kassenprüfers
- TOP 13 Anträge und weitere Berichte aus der Abteilung / Verschiedenes
- TOP 14 Verabschiedung

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können ab 4.10.2015 per e-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

*Peter, Ludwig, Kati, Renate und Heiko*

**10 Gebote zur Lähmung des Vereinslebens (von 1927)**

1. Besuche keine Vereinsversammlungen.
2. Wenn Du kommst, so komme zu spät.
3. Wenn das Wetter schlecht ist, so komme natürlich nicht.
4. Wird eine Versammlung vorbereitet, so erkläre die vorbereitenden Arbeiten des Vorstandes und der anderen Mitglieder für verkehrt.
5. Nimm nie ein Amt an, da es leichter ist zu kritisieren,  
als selbst Arbeit zu leisten.
6. Trotzdem sei gekränkt, wenn du zur Mitarbeit nicht aufgefordert wirst. Ist dies aber der Fall, so gehe nie zu den Sitzungen.
7. Wenn der Vorsitzende um deine Meinung fragt, so sage, du hast nichts zu bemerken. Nachher erzähle allen, wie es hätte gemacht werden müssen.
8. Tue nur das absolut Notwendige, wenn aber andere Mitglieder selbstlos Zeit und Arbeit für die Sache einsetzen, so klage über Cliquenwirtschaft.
9. Zahle deinen Beitrag möglichst spät oder überhaupt nicht.
10. Kümmere dich möglichst wenig um Werbung neuer Mitglieder.  
Lass dies andere tun.

MEIN KÖRPER IST STARK

SO WIE MEIN WILLE

UNTERER  
RÜCKEN

OBERSCHENKEL

WADE

JETZT KOSTENLOSES  
EINFÜHRUNGSTRAINING  
VEREINBAREN!

MEHR KRAFT, UM ALLES ZU GEBEN.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für Ihr kostenloses  
Einführungstraining: [kieser-training.de/testen](http://kieser-training.de/testen)

10x in Berlin und Potsdam

**Berlin-Steglitz**

Sportmed. Krafttraining Steglitz GmbH  
Teltowkanalstraße 2  
Telefon (030) 773 288 30

**Berlin-Wilmersdorf**

Sportmed. Krafttraining Schmagendorf GmbH  
Forckenbeckstraße 9-13  
Telefon (030) 897 250 30

**KIESER  
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER



# KÜCHEN STUDIO

# OBI®

Beratung | Planung | Lieferung\* | Montage\*

über  
**90X**  
in Deutschland

**Hochglanz-  
Fronten**

Hochwertig und preisgünstig

**Alle Traumküchen in 60 Monaten  
zinslos finanzieren!**

\* gegen Aufpreis

**14167 B-Steglitz**  
**Goerzallee 189-223**  
**Tel. 030 84717404**  
**Mo.-Sa., 8-20 Uhr**

Alle Angebote nur gültig bis zum 31.12.15 Abgabe nur in Anzahlhaltlicher Mengen und solange die Vorräte reichen. Alle Artikel ohne Dekoration. Preisempfehlungen unverbindlich. Anträge und Reservierungen vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.  
Dies ist eine Gemeinschaftswerbung Ihrer OBI Partner, erstellt und verandt wird durch die OBI GmbH & Co. Deutschland KG, Albert-Ludwigs-Str. 7 D, 42699 Wermelskirchen. Eine Auflistung Ihrer OBI Partner finden Sie unter [obi.de/objpartner](http://obi.de/objpartner)

**Schon ab € 199 - Gesamt-Einkaufswert zinsfrei Projekte mit bis zu 60 Monatsraten realisieren!**

\*\*Beispiel: Barzahlungsbetrag von z.B. € 4.500,- entspricht dem Nettomarktwert der Projektfinanzierung. Gesamtdarlehenswert € 4.500,- (effektiver Jahreszins von 0,00% bis zum Ende von z.B. 60 Monaten) = 60 x € 75,00, entspricht einem gebührenden Guthaben von 0,00% o.ä. (Beispiel) vorangehend. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Sandhofer Platz 1, 41001 Mönchengladbach. Die Angaben sollen zugleich die 273-Konten gemäß § 6a Ziff. 3 Nr. 1 der

**0%**  
Finanzierung  
**60**  
Monate